

# Mitteilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 14.

Dresden, am 22. Januar

1908.

(A) **Vierzehnte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer**

am 22. Januar 1908, vormittags 11 Uhr.

	Seite
Beurlaubung . . . . .	141 C
Vortrag und Genehmigung der Ständischen Schrift auf das Königl. Dekret Nr. 15, den Entwurf zu einem Gesetze wegen Errichtung eines Amtsgerichts in Kößschenbroda betreffend	141 D
Registrandenvortrag Nr. 458 — 539 . . . . .	142 A
Antrag zum mündlichen Berichte der ersten Deputation über das Königl. Dekret Nr. 9, den Entwurf eines Gesetzes, das Kirchengesetz über die Verbindung auswärtiger Kirchengemeinden und Geistlicher mit der evangelisch-lutherischen Landeskirche des Königreichs Sachsen betreffend. (Drucksache Nr. 44) . . . . .	144 D
Staatsminister a. D. und Minister des Königl. Hauses von Mezsch, Berichterstatter . . .	144 D
(B) Oberhofprediger D. Ackermann . . . . .	147 D
Geh. Kirchenrat D. Panf . . . . .	149 D
Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Bergdirektors a. D. Fedor Röder in Belgershain um Gewährung einer Entschädigung für angeblich erlittene Wasserschäden aus dem Jahre 1897. (Drucksache Nr. 39) . . . . .	152 A
Kammerherr Freiherr von Koerneritz, Berichterstatter . . . . .	152 B
Anzeige der vierten Deputation über eine für unzulässig erklärte Petition. (Drucksache Nr. 40)	152 D
Kammerherr von Schönberg . . . . .	152 D
Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung . . . . .	153 A
Verlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung . . . . .	153 B

Präsident:

(C)

Oberstmarschall Graf Bixthum von Eckstädt, Excellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister Dr. von Rüger und Dr. Beck und die Herren Regierungskommissare Wirkl. Geh. Rat Dr. Waentig, Geh. Räte Dr. Wähle, Merz und Dr. Schelcher und Geh. Regierungsrat Dr. Böhme.

Anwesend 43 Kammermitglieder.

**Präsident:** Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen.

Die Sitzung ist eröffnet.

Es ist ein **Urlaubsgesuch** eingegangen seitens des Herrn Kammerherrn von Arnim aus Gesundheitsrücksichten bis zum 29. Januar d. J. Die Kammer genehmigt wohl diesen Urlaub. — Einstimmig.

Es hat zunächst zu erfolgen der Vortrag einer Ständischen Schrift auf das Königl. Dekret Nr. 15, den Entwurf zu einem Gesetze wegen Errichtung eines Amtsgerichtes in Kößschenbroda betreffend.

In Vertretung des Herrn Grafen Brühl wird Herr Vizepräsident Oberbürgermeister Beutler die Güte haben, die Ständische Schrift vorzutragen.

Vizepräsident Oberbürgermeister Geh. Finanzrat a. D. **Beutler:** Die Ständische Schrift lautet:

(Verlesung der Ständischen Schrift.)

**Präsident:** Genehmigt die Kammer diese Ständische Schrift? — Einstimmig.

Dieselbe hat in der jenseitigen Kammer bereits ausgelesen und ist daher nunmehr zum Abgang zu bringen.